

Drucke 1

SPD

Stadtratsfraktion
Nürnberg

Belage **8.3**
zur Stadtratssitzung

Tel.: 0911 - 231 2906
Fax: 0911 - 231 3895

E-Mail:
spd@fraktionen.stadt.nuernberg.de
Internet:
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90317 Nürnberg

STR

OBERBÜRGERMEISTER		
3 1. OKT. 2002 / Nr.		
VII	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 Lw.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Handwritten initials

U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus

31.10.02
sf/ri

Kopie Ref. IV, VII

Universitäts- und Forschungsstandort Nürnberg

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Bildungs- und Forschungsstandort „Region Nürnberg“ verfügt über ein ausgezeichnetes Universitäts- und Fachhochschulangebot, das große Bedeutung in mehrfacher Hinsicht hat:

- Bildungs- und Ausbildungsinstitution für Schulabgänger aus der Region
- Ausbildung von Nachwuchsführungskräften für unsere Unternehmen
- Forschung und Entwicklungszentrum mit internationalen Beziehungen
- Wirtschaftsfaktor mit hochqualifizierten Arbeitsplätzen

In den letzten Jahren wurden einige neue Lehrstühle und Gebäude eingeweiht und gegründet, die das Angebot abrunden. Darüber hinaus wurden auch immer wieder zusätzliche Forderungen erhoben, mit deren Realisierung das vorhandene Angebot optimiert werden sollte. Obgleich die Finanzierung von Universitäten und Fachhochschulen in die Zuständigkeit von Bund und Freistaat Bayern fallen, erscheint es aufgrund der genannten Bedeutung sinnvoll, dass sich der Nürnberger Stadtrat über den nicht immer ganz übersichtlichen Status-Quo informiert und notwendige Ergänzungen diskutiert, die in zukünftige Gespräche mit dem Freistaat eingebracht werden können.

Es macht Sinn, hierzu insbesondere im engen Dialog mit der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule zu diskutieren.

Die SPD-Stadtratsfraktion stellt daher den folgenden

Antrag:

Die Verwaltung wird gebeten, im Rahmen einer Stadtratssitzung in Zusammenarbeit mit dem Rektor der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, Herrn Prof. Dr. Gröske, und dem Rektor der Georg-Simon-Ohm-Fachhochschule Nürnberg, Herrn Prof. Dr. Eichele, einen Aufriss über den Hochschulstandort Region Nürnberg (einschließlich angeschlossener private Forschungseinrichtungen) mit dem besonderen Fokus auf wirtschaftsrelevante Einrichtungen zu geben. Die beiden Rektoren werden gebeten, als Berichterstatter und Sachverständige an der Stadtratssitzung teilzunehmen.

Im Rahmen des Berichts werden die beiden Rektoren gebeten, zu folgenden Aspekten Stellung zu nehmen:

- Notwendigkeiten und Perspektiven zukünftiger Abrundungen bzw. Erweiterungen des Hochschulangebots unter Berücksichtigung der Nürnberger Leitkompetenzen IuK, Verkehr und Energie.
- Inwieweit eine „Lange Nacht der Wissenschaften“ in Kooperation mit Universität und Fachhochschulen dazu beitragen kann, die Universitätsstadt Nürnberg auch in der Region weiter bekannt zu machen.
- Eine eventuelle Initiative „Gastfreundlicher Hochschulstandort Nürnberg“ für Dozenten und Studenten aus dem Ausland.

Mit freundlichen Grüßen



Gebhard Schönfelder
Vorsitzender